



Jahresbericht KITU GV Turnerinnen Ibach - Montag, 14. März 2022

Mut tut Gut – heisst unser alljährliches Motto. Und die Kids sind mutig. . Einige sind etwas mutiger, andere brauchen mehr Hilfe. Die Fortschritte bis zum Ende des Schuljahres sind aber in den allen Fällen deutlich sichtbar. Es ist eine Freude die Stunden vorzubereiten und als Dank in leuchtende Kinderaugen zu schauen.

Die im Januar geplante Schlittel Lektion im Hofrain viel auch dieses Jahr ins Wasser. Stattdessen fanden Olympische Spiele in der Turnhalle statt.

Auch dieses Jahr hatte der Osterhase wieder Unterstützung der Kitu Kinder. Jedes Kind bekam nach „getaner“ Arbeit ein Zopfhäslü und ein Brüggeli.

Die Sommerlektion war eindeutig die Beliebteste: Das Wetter machte auch mit, so dass nach Herzenslust herumgespritzt werden konnte. Schlussendlich war der Rasen auch gut gewässert gewesen. Die Schlusslektion so wie geplant, konnte nicht durchgeführt werden wegen schlechten Wetters. Alternativ gab es eine Minigolf-Anlage in der Turnhalle. Die Eltern hatten die Kids begleitet und mitgespielt. Als Belohnung bekamen alle Kinder einen Marshmallow-Spiess. Getränke und Kuchen rundeten die Abschlusslektion ab. Die Kinder die das Kitu verliessen hatten einen „Brätli-Stäckä“ mit dem Kitu Ibach Logo in die Sommerferien mitbekommen.

Nach den Sommerferien haben wir mit vollen Riegen gestartet. 20 Kitu 1 und 21 Kitu 2. Auf der Warteliste sind nach wie vor Kinder die gerne zu uns ins Turnen kommen würden. In der Chilbi-Woche verzauberten wir die Turnhalle zur Ibächler-Chilbi. Büchsenwerfen, Flaschenfischen, Zügli fahren etc. Alles was zu einer richtigen Chilbi gehört. Der Samichlaus schickte uns einen Gruss in die Turnhalle: Ein Sack voller Grittibänzen und Süssigkeiten, was die Kinderaugen strahlen liessen.

Im Dezember hätten die Kinder vom Kitu 2 mit Masken turnen müssen. Wir haben uns darum für eine letzte Aussenlektion entschieden. Die Weihnachts-Schnitzeljagd endete mit Punsch und einem Guetzli. So hat es hat allen Spass gemacht.

Mutationen: Im Februar 2021 fanden wir mit Alexandra Suter wieder eine vierte Leiterin. Wir sind sehr dankbar, denn mit der Zeit wurde es langsam viel. Im November fragten wir Helena Gubics, eine Mutter eines Kitu-Kindes an, ob sie Lust hätte Kitu-Leiterin zu werden. Sie hat geschuppert und wird uns ab Januar 2022 unterstützen. Vreni Suter wird kürzer treten und unser Team Ende des Schuljahres verlassen.

Grosses DANKE meinen tollen Leiter-Kolleginnen; Vreni Suter, Marianne Kündig und Alexandra Suter.

Ibach, im März 2022
Fürs KITU
Michelle Blaser